

Batterierycling: Start-up Cylib erhält Nachhaltigkeitspreis

Die Cylib GmbH, Spezialist für das Recycling von Lithiumionen-Batterien, erhält bereits kurz nach ihrer Gründung den „Safety & Environment Award 2023“ des Magazins „Auto, Motor und Sport“ sowie der Versicherungsgruppe HUK-Coburg. Der Preis ist mit 10.000 Euro dotiert und wurde heute in Stuttgart überreicht.

Das Start-up wurde im vergangenen Jahr von drei Forschern der Technischen Hochschule Aachen (RWTH) gegründet. Sie haben über Jahre hinweg eine Technologie entwickelt, die eine Rückgewinnung aller Komponenten von gebrauchten Batterien und aus Produktionsausschüssen ermöglicht. Durch ein wasserbasiertes Verfahren, das zum Patent angemeldet ist, wird der Einsatz von Additiven und Säuren bei der Rückgewinnung von Lithium und Graphit auf ein Minimum reduziert. Ausgediente Batterien werden zu Rohstoff-Lieferanten für den Bau neuer Einheiten. Der eigens entwickelte Prozess bindet zudem CO₂.

„Das Wiederverwerten von Rohstoffen wird auch im Mobilitätssektor immer wichtiger. Cylib treibt die Forschung und Entwicklung auf diesem Gebiet voran, daher ist diese Auszeichnung mehr als verdient“, sagte HUK-Coburg-Vorstandsmitglied Dr. Jörg Rheinländer.

Mit dem „Auto Motor und Sport Safety & Environment Award“ werden Ideen zum Thema Sicherheit und Nachhaltigkeit ausgezeichnet. (aum)

Bilder zum Artikel



Verleihung des „Safety & Environment Award 2023“ von „Auto, Motor und Sport“ und der HUK-Coburg (von links): Versicherungsvorstand Dr. Jörg Rheinlände, Matthias Breidenbach (Head of Business Development bei Cylib), CTO Paul Sabarny und Jörg Mannsperger (Geschäftsführer Motor Presse Stuttgart).

Foto: Autoren-Union Mobilität/HUK-Coburg
